

Der Ausschuss nimmt die weiteren Erläuterungen und den Sachstand zur Kenntnis insbesondere aber nicht abschließend werden folgende Punkte weiter verfolgt: Aufnahme der Anregungen der Fraktionen, Aktualisierung der Finanzierungsbedingungen, Kontaktaufnahme der Verwaltung mit der Kommunalaufsicht und Klärung der Rückzahlung der Fördermittel für das Rathausgrundstück mit der Bezirksregierung.

Die Verwaltung wird beauftragt, weiterhin mit der VBD Beratungsgesellschaft für Behörden mbH die Verwirklichung eines Rathausneubaus am Standort „Siebengebirgsring“ zu verfolgen. Darüber hinaus sollen die Varianten „Bestandslösung“, „Neubau Siebengebirgsring“ und „Unterlassung“ unter haushalterischen Auswirkungen gesehen gegenüber gestellt werden.